

**Kooperationsvereinbarung  
der Kirchengemeinden Trumsdorf und Wonsees  
für die Arbeit in der gemeinsamen Pfarrei.  
Webversion (ohne Personaldaten)**

## **Kooperationspartner**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trumsdorf

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wonsees

## **Inkrafttreten**

Die Kooperationsvereinbarung tritt mit Beschluss beider Kirchenvorstände in Kraft, frühestens aber mit der Bildung der gemeinsamen Pfarrei.

## **Inhalt**

Diese Kooperationsvereinbarung fasst die Ergebnisse der gemeinsamen Kirchenvorstandssitzungen der Kirchengemeinden Trumsdorf und Wonsees zusammen. Zahlreiche der hier festgehaltenen Vereinbarungen wurden bereits umgesetzt.<sup>1</sup>

Abendmahl mit Kindern .....	3
Dienstordnung/Einhaltung der 48-Stunden-Woche.....	3
Friedhöfe, Friedhofs-, Grabmal- und Bepflanzungs-, Friedhofsgebührenordnung.....	3
Geburtstagsbesuche.....	3
Gemeindebrief .....	4
Gemeinsamer Gottesdienstplan .....	4
Gottesdienstorte und Häufigkeit der Gottesdienste.....	4
Gottesdienstzeiten.....	5
Einzelregelungen.....	5
Evaluation des Gottesdienstplanes.....	15
Gemeinsames Gemeindehaus.....	15
Gemeinsamer Kirchenvorstand.....	15
Gemeinsames Pfarramt .....	16
Gruppen und Kreise .....	16
Grundsätzliches .....	16
Kirchenchor.....	16
Posaunenchor .....	16
Seniorenadvent und Seniorenausflug.....	16
Kasualabkündigungen .....	16
Mitarbeiterdank/Adventsfeier.....	17
Präparanden- u. Konfirmandenunterricht, Konfirmation und Jubelkonfirmation .....	17
Taufsonntage .....	17

---

<sup>1</sup> Nicht enthalten in dieser Kooperationsvereinbarung sind alle Vereinbarungen der Kirchenvorstände Trumsdorf und Wonsees, die die geplante Fusion beider Gemeinden betreffen, für den Antrag auf Pfarreibildung aber keine Rolle spielen (z.B. Name der neuen Kirchengemeinde, Zusammenlegung der Finanzen usw.). Sie werden gesondert zusammengefasst, wenn beide Gemeinden offiziell den Antrag auf Zusammenlegung der Gemeinden stellen.

## **Abendmahl mit Kindern**

Das Abendmahl mit Kindern ist in Wonsees eingeführt, in Trumsdorf nicht. Beide Kirchenvorstände wollen an der bestehenden Regelung festhalten.

Zukünftig bleibt es in jeder Kirchengemeinde bei der bisherigen Regelung,<sup>2</sup> d.h. in Alladorf und Trumsdorf bekommen nur Konfirmierte das Abendmahl, in Wonsees alle. Gehen Wonseeser Kinder in Alladorf oder Trumsdorf zum Abendmahl, werden sie nur gesegnet. Gehen Trumsdorfer Kinder in Wonsees zum Abendmahl, erhalten sie Brot und Wein/Saft.

Für den gemeinsamen Präparanden- und Konfirmandenunterricht gilt: Das Abendmahl wird im Unterricht nur in der Theorie besprochen, aber nicht gefeiert. So müssen keine Trumsdorfer Jugendliche vor der Konfirmation am Abendmahl teilnehmen. Sie werden aber auch nicht ausgeschlossen, falls sie in Wonsees bereits vor ihrer Konfirmation zu einem Abendmahlsgottesdienst kommen.

## **Dienstordnung/Einhaltung der 48-Stunden-Woche**

Den Kirchenvorständen ist es wichtig, dass sich die Aufgaben ihrer zukünftigen Pfarrerin/ihres zukünftigen Pfarrers auch mit der 48-Stunden-Woche vereinbaren lassen.

Dazu wurde in einem ersten Schritt eine Dienstordnung erstellt, die alle Aufgaben beinhaltet, die die Pfarrpersonen der beiden Gemeinden bisher hatten. In den gemeinsamen Sitzungen wurden diese Aufgaben dann priorisiert und diskutiert, welche zukünftig entfallen bzw. anders gehandhabt werden. Das betrifft bspw. die Geburtstagsbesuche, den Gemeindebrief, den Präparanden- und Konfirmandenunterricht, Seniorenadvent u.a.

Die Kirchenvorstände werden sich weiterhin bemühen, die Einhaltung der 48-Stunden-Woche möglich zu machen.

## **Friedhöfe, Friedhofs-, Grabmal- und Bepflanzungs-, Friedhofsgebührenordnung**

Sowohl die Kirchenstiftung Wonsees als auch die Kirchenstiftung Trumsdorf hat je einen Friedhof. Beide sollen erhalten bleiben. Es wird aber geprüft, ob es sinnvoll ist, einheitliche Ordnungen zu erstellen.

## **Geburtstagsbesuche**

In Wonsees und Trumsdorf besuchten die Pfarrerin/der Pfarrer bisher alle 70- und 75-jährigen sowie alle Gemeindeglieder ab 80 Jahren. In der Urlaubszeit übernahmen die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher die Besuche.

Der Pfarrer/die Pfarrerin besucht zukünftig nur noch alle Personen, die 70, 75, 80, 85 Jahre oder älter werden.

---

<sup>2</sup> Diese Vereinbarung wurde vor dem Beschluss der Landessynode vom November 2022 getroffen, der das Abendmahl mit Kindern allgemein festsetzt. Falls eine entsprechende Änderung des LkLANwG erfolgen wird, wird sie in den Gemeinden umgesetzt werden.

Für Wonsees gilt: Die 76- bis 79-jährigen (bisher vom KV besucht) werden nicht mehr besucht. Der KV besucht dafür die 81- bis 84-jährigen.

Für Trumsdorf gilt: Die 71- bis 74-jährigen (bisher vom KV besucht) werden nicht mehr besucht. Der KV besucht dafür die 81- bis 84-jährigen. Die 76- bis 79-jährigen, die bisher vom KV besucht werden, besucht der KV auch weiterhin.

## **Gemeindebrief**

Grundsätzlich gilt: Trumsdorf und Wonsees haben zukünftig einen gemeinsamen Gemeindebrief. Da Wonsees, Krögelstein und Hollfeld seit Jahrzehnten einen gemeinsamen Gemeindebrief haben, soll zunächst ein gemeinsamer Gemeindebrief der vier Gemeinden (ggf. auch mit Azendorf als Gemeindebrief der ganzen Region) erprobt werden. Nach einem Jahr der Erprobung wird noch einmal geprüft werden, ob der regionale Gemeindebrief fortgesetzt wird oder Trumsdorf und Wonsees einen eigenen Gemeindebrief erstellen.

Um den Arbeitsaufwand für den Gemeindebrief zu reduzieren, werden zukünftig im Gemeindebrief nur noch Veranstaltungen angekündigt. Rückblicke werden nur in Ausnahmefällen veröffentlicht.

## **Gemeinsamer Gottesdienstplan**

Es gibt einen gemeinsamen Gottesdienstplan.

### **Gottesdienstorte und Häufigkeit der Gottesdienste**

Grundsätzlich gilt: Zweimal pro Monat findet ein gemeinsamer Gottesdienst statt, zweimal pro Monat finden zwei Gottesdienste statt:

1. Sonntag des Monats: Gemeinsamer Gottesdienst in Wonsees
2. Sonntag des Monats: Je ein Gottesdienst in Wonsees und Alladorf
3. Sonntag des Monats: Gemeinsamer Gottesdienst in Trumsdorf
4. Sonntag des Monats: Je ein Gottesdienst in Wonsees und Trumsdorf

Gibt es einen fünften Sonntag, findet am Abend davor ein gemeinsamer Gottesdienst in einer der drei Kirchen statt. Das fünfte Wochenende wird immer genutzt, um einen gerechten Ausgleich zwischen beiden Gemeinden zu schaffen. Finden durch die sonstigen Regelungen mehr Gottesdienste in Wonsees als in Trumsdorf statt, wird der gemeinsame Abendgottesdienst in Trumsdorf oder Alladorf gefeiert – und umgekehrt.

Alle besonderen kirchlichen Feste (Gründonnerstag bis Ostermontag, Christi Himmelfahrt, Pfingsten, Weihnachtsfeiertage) werden gemeinsam gefeiert. Ebenso werden alle Gottesdienste anlässlich von Dorffesten (Kerwa, Maifest in Tannfeld, Waldfest in Lochau usw.) und anderen nicht-kirchlichen Ereignissen (Gemeindefeuerwehrtag, Bauerntag/Familiensonntag bei Fa. Nicklas usw.) gemeinsam gefeiert.

Wonsees hatte bisher die Regel, dass keine zwei Gottesdienste hintereinander nach draußen verlegt werden. Zukünftig sind Ausnahmen davon möglich. Es muss aber ein angemessenes Maß an Gottesdiensten in der Wonseeser Kirche stattfinden.

Besondere Gottesdienste, die Wonsees bisher gemeinsam mit Krögelstein und Hollfeld gefeiert hat (Neujahr, Kantate, Christi Himmelfahrt, Gottesdienst im Grünen), sollen weiterhin gemeinsam gefeiert werden – zusammen mit Trumsdorf als Gottesdienste der ganzen Region. Für die gemeinsamen Gottesdienste von Wonsees, Krögelstein und Hollfeld Anfang Januar, die der Entlastung dienen, werden gesonderte Absprachen getroffen (siehe unten).

### **Gottesdienstzeiten**

Jeder Gottesdienstort bekommt eine feste Gottesdienstzeit, die jährlich wechselt.

Im Jahr 2023 hat Wonsees den Früh- und Trumsdorf den Spätgottesdienst. Jeder Gottesdienst, der in diesem Jahr in Wonsees stattfindet, ist um 9.00 Uhr – auch dann, wenn es der gemeinsame Gottesdienst ist. Jeder Gottesdienst, der in diesem Jahr in Trumsdorf oder Alladorf stattfindet, ist um 10.30 Uhr – auch dann, wenn es der gemeinsame Gottesdienst ist. Im Jahr 2024 wird dann getauscht. Dann hat Trumsdorf den Früh- und Wonsees den Spätgottesdienst.

### **Einzelregelungen**

#### Neujahr:

An Neujahr feierten die Kirchengemeinden Trumsdorf und Berndorf gemeinsam Gottesdienst in Berndorf. Die drei Kirchengemeinden Krögelstein, Hollfeld und Wonsees feierten bisher immer gemeinsam einen Gottesdienst in Hollfeld.

Zukünftig wird der gemeinsame Gottesdienst in Hollfeld auch die Kirchengemeinde Trumsdorf miteinschließen.

#### Epiphantias:

Bisher feierten Wonsees, Krögelstein und Hollfeld an Epiphantias immer gemeinsam Gottesdienst in Krögelstein, um eine Entlastung für Pfarrer und Lektoren zu schaffen und Urlaub in dieser Zeit zu ermöglichen. Die Kirchengemeinde Trumsdorf feierte an Epiphantias immer Gottesdienst in der Alladorfer Kirche. Der Gottesdienst ist für die Gemeinde sehr wichtig. Er wird gefeiert, seit es in Alladorf eine eigene Kirche gibt.

Zukünftig wird es an Epiphantias einen gemeinsamen Gottesdienst geben, der immer in Alladorf stattfindet. Die Kirchengemeinden Krögelstein und Hollfeld sowie Azendorf werden eingeladen, diesen Gottesdienst als Gottesdienst für die ganze Region mitzufeiern.

#### Invokavit:

An Invokavit feierte Wonsees immer einen normalen Gottesdienst. Die Kirchengemeinde Trumsdorf feierte ihren Gottesdienst an Invokavit immer in der Alladorfer Kirche mit Abendmahl.

Zukünftig fällt Invokavit unter die normale Sonntagsregelung. Dafür ist die erste Passionsandacht mit Beichte und Abendmahl.

### Passionsandachten:

Bisher fanden in Trumsdorf und Berndorf zusammen drei Passionsandachten statt; beginnend am Aschermittwoch, danach wöchentlich mittwochs. In Wonsees fanden ebenfalls drei Passionsandachten statt; beginnend am ersten Donnerstag in der Passionszeit, danach alle 14 Tage donnerstags. Die erste Passionsandacht wurde mit Beichte und Abendmahl gefeiert.

Zukünftig finden drei Passionsandachten statt, eine in jeder der drei Kirchen. Dabei rotieren die Ortschaften durch, d.h. einmal fängt Alladorf an, einmal Wonsees, einmal Trumsdorf. Die erste Passionsandacht wird mit Beichte und Abendmahl gefeiert. Die erste Passionsandacht ist am Aschermittwoch, danach alle 14 Tage mittwochs.

### Weltgebetstag:

Wonsees und Krögelstein feierten den Weltgebetstag bisher immer gemeinsam – jährlich wechselnd im Jugendheim in Krögelstein und dem Bürgerhaus in Kainach (während der Pandemie im Gemeindezentrum Wonsees). In Trumsdorf wurde der Weltgebetstag immer um 19.00 Uhr im Trumsdorfer Gemeindehaus gefeiert.

Die Zusammenarbeit mit Krögelstein soll erhalten bleiben. Gleichzeitig sollen aber auch Trumsdorf und Wonsees miteinander den Weltgebetstag feiern, um als Gemeinde zusammenzuwachsen. Darum feiern die drei Kirchengemeinden 2023 den Weltgebetstag zusammen. Anhand des Besuches und der Rückmeldungen wird beschlossen, wie zukünftig mit dem Weltgebetstag verfahren wird. Sollte sich herausstellen, dass Trumsdorf und Wonsees einerseits und Krögelstein andererseits künftig lieber getrennt den Weltgebetstag feiern sollten, findet der Weltgebetstag jährlich wechselnd in Wonsees und Trumsdorf statt (z.B. ein Jahr im Gemeindezentrum Wonsees und im Jahr darauf im Dorfhaus Alladorf).

### Judika:

Sowohl in Trumsdorf als auch in Wonsees fand normalerweise am Sonntag Judika der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden statt. Ab 2024 gilt: Der Vorstellungsgottesdienst wird weiterhin an Judika stattfinden und als gemeinsamer Gottesdienst von Trumsdorf und Wonsees gefeiert. Der Vorstellungsgottesdienst findet immer dort statt, wo Konfirmation nicht stattfindet: Ist Konfirmation in Wonsees, dann findet der Vorstellungsgottesdienst in Trumsdorf statt – und umgekehrt. In der Regel ist das die Gemeinde, die den 10:30-Uhr-Gottesdienst hat.

2023 werden noch zwei getrennte Gottesdienste stattfinden, da Trumsdorf und Wonsees noch keinen gemeinsamen Konfirmandenjahrgang haben.

### Palmsonntag:

An Palmsonntag feierte die Kirchengemeinde Trumsdorf Konfirmation. In Wonsees fand ein normaler Sonntagsgottesdienst statt.

Zukünftig wird am Palmsonntag nach der normalen Sonntagsregelung Gottesdienst gefeiert. Die Konfirmation findet an Quasimodogeniti (Erster Sonntag nach Ostern) statt, da dies früher auch der traditionelle Termin für Trumsdorf war und er aufgrund der Schulferien für die Jugendlichen, ihre Eltern und die Pfarrerin/den Pfarrer einfacher ist.

#### Gründonnerstag:

An Gründonnerstag feierten beide Gemeinden bisher einen Abendgottesdienst mit Beichte und Abendmahl. Die Kirchengemeinde Trumsdorf hat den Gottesdienst immer in der Alladorfer Kirche gefeiert.

Zukünftig findet an Gründonnerstag immer um 19.00 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl statt. Der Gottesdienst findet immer in der Gemeinde statt, die in diesem Jahr den 9.00-Uhr-Gottesdienst hat. Wird Gründonnerstag in der Gemeinde Trumsdorf gefeiert, dann immer in der Alladorfer Kirche.

#### Karfreitag:

An Karfreitag feierte Wonsees bisher einen ruhigen Gottesdienst mit abgeräumten und verdeckten Altar ohne viel Liturgie. Trumsdorf feierte einen Gottesdienst mit Abendmahl.

Zukünftig findet an Karfreitag immer um 10.30 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst statt. Der Gottesdienst findet immer in der Gemeinde statt, die in diesem Jahr den 10.30-Uhr-Gottesdienst hat. Der Gottesdienst wird als ruhiger und nachdenklicher Gottesdienst ohne viel Liturgie gefeiert. Dafür wird der Gottesdienst am Ostermontag zukünftig mit Abendmahl gefeiert.

#### Ostersonntag:

Am Ostersonntag feierten beide Gemeinden Gottesdienst mit Abendmahl. In Wonsees spielte der Posaunenchor.

Zukünftig findet am Ostersonntag immer um 9.00 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl statt. Der Gottesdienst findet immer in der Gemeinde statt, die in diesem Jahr den 9.00-Uhr-Gottesdienst hat. Der Posaunenchor Wonsees wird nach Möglichkeit eingebunden.

#### Ostermontag:

Am Ostermontag feierten beide Gemeinden einen normalen Gottesdienst ohne Abendmahl. Zudem war Kanzeltausch zwischen Krögelstein/Hollfeld und Wonsees.

Zukünftig findet am Ostermontag immer um 10.30 Uhr ein gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl statt. Der Gottesdienst findet immer in der Gemeinde statt, die in diesem Jahr den 10.30-Uhr-Gottesdienst hat. Durch die Abendmahlsfeier ist sichergestellt, dass jedes Gemeindeglied in seiner Gemeinde an Ostern am Abendmahl teilnehmen kann. Wird Ostermontag in der Gemeinde Trumsdorf gefeiert, dann immer in der Alladorfer Kirche.

#### Beichtgottesdienst der Konfirmanden:

In Trumsdorf fand der Beichtgottesdienst der Konfirmanden immer am Samstag vor der Konfirmation um 15:00 Uhr statt. In Wonsees fand der Beichtgottesdienst der Konfirmanden immer am Freitag vor der Konfirmation um 19:00 Uhr statt.

Zukünftig findet der Beichtgottesdienst der Konfirmanden am Freitag vor der Konfirmation um 19:00 Uhr statt, da der Termin weniger Stress für Eltern und Konfirmanden bedeutet. Der Gottesdienst findet in derselben Kirche statt, in der auch die Konfirmation gefeiert werden wird, also in der Gemeinde, die den 9:00-Uhr-Gottesdienst hat.

### Konfirmation:

Die Kirchengemeinde Trumsdorf feierte die Konfirmation bisher an Palmsonntag als Gottesdienst mit Abendmahl für die ganze Gemeinde. Es spielte der Posaunenchor. In Wonsees wurde die Konfirmation an Quasimodogeniti (Erster Sonntag nach Ostern) ebenfalls als Gottesdienste mit Abendmahl für die ganze Gemeinde gefeiert. Es spielte der Posaunenchor; oft sang auch der Kirchenchor.

Zukünftig wird die Konfirmation an Quasimodogeniti (Erster Sonntag nach Ostern) als gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert, da dies früher auch der traditionelle Termin für Trumsdorf war und er aufgrund der Schulferien für die Jugendlichen, ihre Eltern und die Pfarrerin/den Pfarrer einfacher ist. Der gemeinsame Konfirmationsgottesdienst findet um 9:00 Uhr in der Gemeinde statt, in der ohnehin in diesem Jahr den 9:00-Uhr-Gottesdienst hat. Die Posaunenchöre Trumsdorf und Wonsees sowie der Chor werden nach Möglichkeit eingebunden.

### Schöpfungsgottesdienst an Jubilate:

An Jubilate feierte die Kirchengemeinde Trumsdorf immer einen normalen Sonntagsgottesdienst. Die Kirchengemeinde Wonsees hat sich im Rahmen ihrer Schöpfungsleitlinien verpflichtet, jährlich einen Schöpfungsgottesdienst zu feiern, d.h. einen Gottesdienst, der besonders die Schönheit der Schöpfung betont und wie wichtig es ist, sie zu erhalten. Dieser Gottesdienst fand bisher an Jubilate statt.

Zukünftig gilt an Jubilate die normale Sonntagsregelung. Der Gottesdienst bzw. die Gottesdienste werden aber als Schöpfungsgottesdienst(e) gestaltet.

### Kantate:

Die Kirchengemeinde Trumsdorf feierte am Sonntag Kantate immer Jubelkonfirmation. Die Kirchengemeinden Hollfeld, Krögelstein und Wonsees haben dieselbe Chorleiterin. Die Chöre durchmischen sich auch immer mehr. An Kantate konnte der Chor daher bisher immer nur in einer der drei Gemeinden im Gottesdienst singen. 2021 gab es daher einen gemeinsamen Gottesdienst.

Zukünftig gilt: Die Trumsdorfer Jubelkonfirmation findet am dritten Sonntag im Juni statt, da an diesem Tag ohnehin immer ein gemeinsamer Gottesdienst in Trumsdorf ist. Jahr für Jahr muss neu abgesprochen und entschieden werden, ob der Chor an Kantate auftreten kann und ob der Gottesdienst darum als gemeinsamer Gottesdienst von Hollfeld, Krögelstein, Trumsdorf und Wonsees gefeiert wird oder ob nach der normalen Sonntagsregelung Gottesdienst gefeiert wird.

### Christi Himmelfahrt:

An Christi Himmelfahrt feierte Trumsdorf bisher gemeinsam mit Berndorf, Limmersdorf und Thurnau einen Freiluft-Gottesdienst. Die Kirchengemeinden Hollfeld, Krögelstein und Wonsees feierten einen gemeinsamen Gottesdienst in der Wonseeser Kirche. Aus allen Ortsteilen der drei Kirchengemeinden wanderten Gemeindeglieder zum gemeinsamen Gottesdienst nach Wonsees (»Sternwanderung«). Dazu gab es pro Ortschaft feste Treffpunkte und feste Zeiten für das gemeinsame Loslaufen. Die ankommenden Wanderer wurden an der Kirche mit einer Erfrischung und kleinen Stärkung begrüßt.

Zukünftig gilt: In Wonsees findet ein gemeinsamer Gottesdienst von Hollfeld, Krögelstein, Trumsdorf und Wonsees statt. Die Sternwanderung bleibt erhalten. Alle Gottesdienstbesucher werden eingeladen,



nach Wonsees zum Gottesdienst zu laufen. Der Gottesdienst beginnt unabhängig von den sonstigen Gottesdienstzeiten um 9.30 Uhr.

#### Pfingstsonntag:

In Trumsdorf fand an Pfingstsonntag immer ein Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche statt. War Wonsees an der Reihe, das Dekanatsmissionsfest auszurichten (alle zwei Jahre), wurde ein normaler Sonntagsgottesdienst in der Kirche gefeiert. Ansonsten fand ein Freiluft-Gottesdienst statt (im Felsengarten in Sanspareil oder bei der Kneippanlage in Wonsees). Außerdem spielte der Wonseeser Posaunenchor.

Zukünftig gilt: Am Pfingstsonntag wird immer ein gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert, der zwischen Trumsdorf und Wonsees wechselt. Ist das Dekanatsmissionsfest in Sanspareil, findet der gemeinsame Gottesdienst an Pfingstsonntag in der Trumsdorfer Kirche statt. Ist das Dekanatsmissionsfest in einer Gemeinde, wird der gemeinsame Gottesdienst bei schönem Wetter als Freiluft-Gottesdienst (auch draußen mit Abendmahl) in Wonsees gefeiert (z.B. im Felsengarten in Sanspareil oder bei der Kneippanlage in Wonsees oder einem anderen Ort in der Natur). Der Posaunenchor Wonsees wird nach Möglichkeit eingebunden.

#### Pfingstmontag:

An Pfingstmontag feierten die beiden Gemeinden Trumsdorf und Wonsees keinen eigenen Gottesdienst, sondern luden immer zum Missionsfest des Dekanats ein.

Zukünftig wird weiterhin zum Dekanatsmissionsfest eingeladen und kein gesonderter Gottesdienst gefeiert.

#### Maifest in Tannfeld:

Die Kirchengemeinde Trumsdorf feierte am dritten Sonntag im Mai anlässlich des Maifestes ihren Gottesdienst in Tannfeld.

Der Gottesdienst zum Maifest wird zukünftig als gemeinsamer Gottesdienst gefeiert. Am dritten Sonntag findet ohnehin normalerweise ein gemeinsamer Gottesdienst in Trumsdorf statt.

#### Waldfest in Lochau:

Ende Mai/Anfang Juni feiert die Dorfgemeinschaft Lochau ihr Waldfest. Die Kirchengemeinde Trumsdorf verlegt anlässlich des Festes ihren Gottesdienst bisher immer nach Lochau.

Zukünftig wird weiterhin ein Gottesdienst anlässlich des Waldfestes stattfinden. Der Gottesdienst wird als gemeinsamer Gottesdienst gefeiert.

#### Jubelkonfirmation in Trumsdorf:

Die Jubelkonfirmation in Trumsdorf fand bisher immer am Sonntag Kantate statt. Es spielte der Posaunenchor Trumsdorf.

Da an Kantate gemeinsame Gottesdienste mit Hollfeld und Krögelstein möglich sein sollen, in denen der gemeinsame Chor singt, und der normale Sonntagsrhythmus möglichst gut eingehalten werden soll, findet die Jubelkonfirmation in Trumsdorf zukünftig immer am dritten Sonntag im Juni statt, da an diesem Tag ohnehin immer ein gemeinsamer Gottesdienst in Trumsdorf ist. Der Posaunenchor Trumsdorf wird nach Möglichkeit eingebunden.

### Jubelkonfirmation in Wonsees:

Die Jubelkonfirmation in Wonsees fand bisher immer am zweiten Sonntag nach dem 29.6. (Peter und Paul) statt, also am ersten oder zweiten Sonntag im Juli. Der Termin kam dadurch zustande, dass am Sonntag nach Peter und Paul das Gasthaus Ganzleben immer von Wallfahrern belegt war und die Kirchengemeinde darum nicht dorthin zum Kaffee einladen konnte. Da das Gasthaus Ganzleben geschlossen wurde, muss darauf keine Rücksicht mehr genommen werden. Es sang der Kirchenchor; häufig spielte auch der Posaunenchor.

Zukünftig findet die Jubelkonfirmation in Wonsees am ersten Sonntag im Juli statt, da an diesem Tag ohnehin immer ein gemeinsamer Gottesdienst in Wonsees ist. Chor und Posaunenchor werden nach Möglichkeit eingebunden.

### Gemeinsames Gemeindefest:

Bisher feierte Trumsdorf immer an einem Sonntag im Juli Gemeindefest. Das Gemeindefest stand vor Corona schon einmal auf dem Prüfstand. 2022 wurde es nach der Corona-Pause gut angenommen.

2023 findet das Gemeindefest am dritten Sonntag im Juli als gemeinsames Gemeindefest in Trumsdorf statt. Danach wird eine Entscheidung über seine Zukunft getroffen. Ob das Gemeindefest, wenn es weiterhin stattfinden soll, zwischen Wonsees und Trumsdorf wechselt oder immer in Trumsdorf stattfindet (wegen des mangelnden Platzes in Wonsees) ist dann zu überlegen.

### Gottesdienst im Grünen:

Bisher feierten die Kirchengemeinden Hollfeld, Krögelstein und Wonsees am letzten Sonntag vor den Sommerferien einen gemeinsamen Gottesdienst im Grünen. Der Gottesdienst fand meistens auf der Pfarrwiese in Krögelstein statt – zu besonderen Anlässen wurde er auch an andere Orte verlegt. In Trumsdorf fand an diesem Sonntag ein normaler Sonntagsgottesdienst statt.

Zukünftig wird weiterhin am Sonntag vor den Sommerferien ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert, der nun auch Trumsdorf einschließt. Was passiert, wenn sich der Gottesdienst mit dem Gemeindefest überschneidet, ist zu klären, wenn der Fall eintritt.

### Stille mit Gott:

In Wonsees fanden bisher an mehreren Donnerstagen im August meditative Abendandachten mit besonderer Musik (z.B. Veeh-Harfen, Gitarren, Zither, etc.) und stillen Passagen statt.

»Stille mit Gott« wird weiterhin stattfinden. 2023 wird es vier Andachten geben, immer abwechselnd zwischen Wonsees und Trumsdorf. Am Besuch und den Rückmeldungen wird entschieden, ob »Stille mit Gott« auch 2024 und danach abwechselnd stattfinden wird oder auf die Kirche in Wonsees beschränkt bleibt.

### Kirchweih Trumsdorf:

Am ersten Sonntag im September feierte Trumsdorf bisher Kirchweih. Der Trumsdorfer Kirchweihgottesdienst am ersten Sonntag im September wird zukünftig als gemeinsamer Gottesdienst gefeiert.

#### Kirchweih Wonsees:

Am dritten Sonntag im September feierte Wonsees bisher Kirchweih mit einem Gottesdienst mit Abendmahl. Es spielte der Posaunenchor.

Der Wonseeser Kirchweihgottesdienst am dritten Sonntag im September wird zukünftig als gemeinsamer Gottesdienst gefeiert. Der Posaunenchor Wonsees wird nach Möglichkeit eingebunden.

#### Einführung der Präparanden:

Bisher wurden in beiden Gemeinden die Präparanden des neuen Jahrgangs am vierten Sonntag im September im Gottesdienst vorgestellt.

Zukünftig werden die neuen Präparanden in einem gemeinsamen Gottesdienst am vierten Sonntag im September vorgestellt. Der Gottesdienst findet immer in der Kirche statt, wo dieser Jahrgang seine Konfirmation feiern wird.

#### Erntedank in Trumsdorf und Wonsees:

In den Kirchen von Wonsees und Trumsdorf wurde Erntedank bisher am ersten Sonntag im Oktober gefeiert. Es spielte der jeweilige Posaunenchor.

Zukünftig gibt es am ersten Sonntag im Oktober je einen Erntedank-Gottesdienst in Trumsdorf und Wonsees zu den für dieses Jahr geltenden Gottesdienstzeiten. Die Posaunenchöre Trumsdorf und Wonsees werden nach Möglichkeit eingebunden.

#### Erntedank in Alladorf:

In der Alladorfer Kirche wurde bisher am zweiten Sonntag im Oktober Erntedank gefeiert. In Wonsees fand an diesem Tag ein normaler Sonntagsgottesdienst statt.

Zukünftig gibt es am zweiten Sonntag im Oktober in der Alladorfer Kirche einen gemeinsamen Gottesdienst zu Erntedank. Der Gottesdienst ist derselbe wie in Trumsdorf und Wonsees die Woche zuvor.

#### Dritten Sonntag im Oktober:

Zukünftig gibt es am dritten Sonntag im Oktober abweichend von der normalen Sonntagsregelung je einen Gottesdienst in Trumsdorf und Wonsees, da sonst zu lange kein Gottesdienst in Wonsees stattfinden würde. Die Gottesdienste finden zu den für dieses Jahr geltenden Gottesdienstzeiten statt.

#### Kirchweih Alladorf:

Am vierten Sonntag im Oktober feierte Alladorf bisher Kirchweih. Der Alladorfer Kirchweihgottesdienst am vierten Sonntag im Oktober wird zukünftig als gemeinsamer Gottesdienst gefeiert.

#### Reformationstag:

Im Dekanat Thurnau gibt es einen gemeinsamen Gottesdienst zum Reformationstag, der jedes Jahr in einer anderen Kirche gefeiert wird. Zu diesem Gottesdienst luden Trumsdorf und Wonsees bisher ihre Gemeindeglieder ein. Auch zukünftig werden die Gemeinden Trumsdorf und Wonsees ihre Gemeindeglieder zum dekanatsweiten Reformations-Gottesdienst einladen und keine eigenen Gottesdienste an diesem Tag feiern, sofern der Tag nicht auf einen Sonntag fällt.

### Reformationsfest:

Die Kirchengemeinde Wonsees feierte bisher am Sonntag nach dem 31.10. das Reformationsfest mit einem Gottesdienst mit Abendmahl. Es spielte der Posaunenchor. In Trumsdorf wurde an diesem Tag mal ein normaler Gottesdienst gefeiert, mal ein Gottesdienst mit Bezug zum Reformationsfest.

Da das Reformationsfest sowieso immer auf den ersten Sonntag im Monat fällt (außer es fällt auf dem 31.10.), wird es immer in Wonsees als Festgottesdienst mit Abendmahl gefeiert. Der Posaunenchor Wonsees wird nach Möglichkeit eingebunden.

### St.-Martin:

Zu St. Martin organisierte die Kirchengemeinde Wonsees bisher zusammen mit dem Evangelischen Kindergarten Wonsees einen Familiengottesdienst mit Laternenumzug. Fiel St.-Martin auf einen Tag unter der Woche, fand der Gottesdienst an diesem Tag statt; fiel St.-Martin aufs Wochenende, fand er am Freitag davor oder am Montag danach statt. In Alladorf fand bisher anlässlich St.-Martin ein Laternenumzug mit Andacht und gemütlichem Beisammensein i.d.R. am Samstag oder Sonntag von/nach St. Martin statt.

Zukünftig soll es zu St. Martin sowohl einen Familiengottesdienst in Wonsees als auch einen Laternenumzug in Alladorf geben. Der Familiengottesdienst in Wonsees soll immer unter der Woche stattfinden, der Laternenumzug in Alladorf immer am Wochenende. Bei der Jahresplanung wird darauf geachtet, dass beides nicht auf denselben Termin fällt.

### Volkstrauertag:

Bisher feierte Trumsdorf am Volkstrauertag einen auf den Tag abgestimmten Gottesdienst, in dessen Anschluss ein Mitglied des Gemeinderats in der Kirche oder am Denkmal der Gefallenen eine Gedenkrede hielt. Es spielte der Posaunenchor Trumsdorf. In Wonsees wurde ein Gottesdienst mit Bürgermeister, Gemeinderäten, Vereinen und übriger Gemeinde in der Kirche gefeiert. Anschließend fand eine Gedenkfeier auf dem Friedhof statt (Reden, Schweigeminute, Salutschüsse, Fürbitten, Vaterunser,...). Es spielte ebenfalls der Posaunenchor.

Zukünftig wird es in Trumsdorf und Wonsees am Volkstrauertag einen verkürzten Gottesdienst mit anschließender Gedenkfeier geben. Die Gottesdienste finden zu den normalen Gottesdienstzeiten statt. Der Gottesdienst wird als Friedensgebet (EG 720) von etwa 30 Minuten Länge gefeiert. Die Posaunenchor Trumsdorf und Wonsees werden nach Möglichkeit eingebunden.

### Buß- und Betttag:

Bisher feierte Trumsdorf am Buß- und Betttag einen Abendgottesdienst mit Beichte und Abendmahl, der immer in der Alladorfer Kirche stattfand. Wonsees feierte bis 2020 um 9:30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl, 2021 wurde 19:00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl gefeiert.

2022 fand ein gemeinsamer Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl in Alladorf statt. Der Kirchenvorstand Wonsees muss sich noch entscheiden, ob ab 2023 der Gottesdienst gemeinsam im Wechsel zwischen Wonsees und Alladorf stattfindet, oder zwei Gottesdienste stattfinden sollen, einer am Morgen in Wonsees und einer am Abend in Alladorf. Fest steht: Hat die Kirchengemeinde Trumsdorf den Buß- und Betttag, wird er in der Alladorfer Kirche gefeiert.

### Totensonntag:

Am Toten-/Ewigkeitssonntag gedachten bisher beide Gemeinden ihrer Verstorbenen. In Wonsees sang der Kirchenchor.

Zukünftig wird es am Totensonntag immer zwei Gottesdienste geben – einen in Trumsdorf, einen in Wonsees. Im Gottesdienst wird jeweils derer gedacht, die im letzten Jahr auf dem jeweiligen Friedhof kirchlich bestattet wurden. Der Kirchenchor wird nach Möglichkeit eingebunden.

### Erster Advent:

Am Ersten Advent fand in Trumsdorf bisher immer ein normaler Sonntagsgottesdienst statt. In Wonsees wurde Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl gefeiert; es spielte der Posaunenchor.

Zukünftig gilt am Ersten Advent die normale Sonntagsregelung. Unabhängig davon, ob ein oder zwei Gottesdienste gefeiert werden, werden die Gottesdienste immer mit Abendmahl (evtl. nach G2), aber ohne Beichte gefeiert. Der Posaunenchor Wonsees wird nach Möglichkeit eingebunden.

### Heiligabend:

Sowohl in Wonsees als auch in Trumsdorf war es bisher üblich, dass es an Heiligabend einen Gottesdienst mit Krippenspiel gibt. In Wonsees gab es zusätzlich noch eine Christvesper. In Trumsdorf spielte der Posaunenchor.

Gäbe es zukünftig nur ein Krippenspiel, wäre keine der drei Kirchen groß genug, um alle Gottesdienstbesucher unterzubringen. Darum wird es auch zukünftig zwei Gottesdienste mit Krippenspiel geben. Ein Krippenspiel findet um 15:00 Uhr statt. Es richtet sich eher an Familien mit jüngeren Kindern (Kindergarten und Grundschule). Dieses Krippenspiel wird von Ehrenamtlichen vorbereitet und von Kindern aus der Gemeinde aufgeführt. Ein Krippenspiel findet um 17:00 Uhr statt. Es richtet sich eher an Familien mit älteren Kindern und Jugendlichen bzw. an Erwachsene. Dieses Krippenspiel wird von den Präparandinnen und Präparanden aufgeführt. Für die Vorbereitung dieses Krippenspiels ist die Pfarrerin/der Pfarrer verantwortlich. Die zwei Krippenspiele wechseln jedes Jahr zwischen den Kirchen in Trumsdorf und Wonsees hin und her. Die Gemeinde, die den 9:00-Uhr-Gottesdienst hat, hat immer das Krippenspiel der Präparanden, diejenige, die den 10:30-Uhr-Gottesdienst hat, hat immer das Krippenspiel für die Jüngeren. Der Posaunenchor Trumsdorf wird nach Möglichkeit eingebunden.

Sollten irgendwann keine zwei Krippenspiele mehr organisierbar oder nötig sein, wird es ein Krippenspiel und eine Christvesper geben.

### Erster Weihnachtsfeiertag:

Am Ersten Weihnachtsfeiertag feierten Trumsdorf und Wonsees bisher immer je einen Gottesdienst. In Wonsees spielte am Ersten Feiertag der Posaunenchor.

Zukünftig feiern Trumsdorf und Wonsees am Ersten Weihnachtsfeiertag immer einen gemeinsamen Gottesdienst. Der Gottesdienst wird abwechselnd in der Kirche Alladorf und der Kirche Wonsees gefeiert. Die Gemeinde, die den 10:30-Uhr-Gottesdienst hat, hat immer den Ersten Weihnachtsfeiertag. Der Posaunenchor Wonsees wird nach Möglichkeit eingebunden.

### Zweiter Weihnachtsfeiertag:

Am Zweiten Weihnachtsfeiertag feierten Trumsdorf und Wonsees bisher immer je einen Gottesdienst. In Wonsees sang der Kirchenchor; zudem war Kanzeltausch zwischen Hollfeld/Krögelstein und Wonsees. Die Kirchengemeinde Trumsdorf feierte am Zweiten Feiertag in der Alladorfer Kirche Gottesdienst. Es sang der Männergesangverein Alladorf.

Zukünftig feiern Trumsdorf und Wonsees am Zweiten Weihnachtsfeiertag immer einen gemeinsamen Gottesdienst. Der Gottesdienst wird abwechselnd in der Kirche Alladorf und der Kirche Wonsees gefeiert. Am Zweiten Weihnachtsfeiertag ist immer Kanzeltausch mit Hollfeld/Krögelstein. Chor und Gesangverein werden nach Möglichkeit eingebunden.

Die Gemeinde, die den 9:00-Uhr-Gottesdienst hat, hat immer den Zweiten Weihnachtsfeiertag.

### Altjahresabend:

Am Altjahresabend feierten Trumsdorf und Wonsees bisher immer je einen Gottesdienst, in dem die Kasualien des letzten Jahres verlesen wurde. In Trumsdorf spielte der Posaunenchor. In Wonsees wurde der Gottesdienste mit Beichte und Abendmahl gefeiert.

Zukünftig gibt es am Altjahresabend je einen Gottesdienst in Wonsees und Trumsdorf. Beide Gottesdienste werden mit Beichte und Abendmahl gefeiert. In beiden Gottesdiensten werden die Namen aller verlesen, die in diesem Jahr in einer der beiden Gemeinden getauft, getraut und konfirmiert wurden. Wer in Trumsdorf getauft oder getraut wurde, wird auch in Wonsees verlesen und umgekehrt. Die Gottesdienste am Altjahresabend haben feste Zeiten. Der Gottesdienst in Wonsees ist immer um 15:00 Uhr, der in Trumsdorf um 17:00 Uhr. Der Posaunenchor Trumsdorf wird nach Möglichkeit eingebunden.

### Familihtag der Fa. Nicklas:

Einmal im Jahr veranstaltet die Firma Nicklas einen Familietag. Die Kirchengemeinde Wonsees feierte anlässlich dieses Familientags ihren Gottesdienst immer bei der Fa. Nicklas.

Zukünftig wird der Gottesdienst anlässlich des Familientages der Fa. Nicklas als gemeinsamer Gottesdienst gefeiert.

### Altenbeichten:

In Wonsees wurden zweimal pro Jahr Altenbeichten/Barrierefreie Gottesdienste gefeiert – einmal an Gründonnerstag in Schirradorf und einmal Anfang November in Schirradorf und Großenhül.

Auch zukünftig wird es an Gründonnerstag eine Altenbeichte in Schirradorf geben und im November je eine in Schirradorf und Großenhül.

### Feuerwehrfest der Marktgemeinde Wonsees:

Jedes Jahr richtet ein anderer Ortsteil der Marktgemeinde Wonsees das Feuerwehrfest aus. Je nachdem, wie groß oder klein das Fest ausfällt, wünschen die Ortschaften einen Gottesdienst zum Fest. I.d.R. kam die Kirchengemeinde Wonsees dem Wunsch nach – wenn Himmelfahrt, Pfingsten oder Jubelkonfirmation dem nicht entgegenstanden.

Auch zukünftig soll es anlässlich des Feuerwehrfestes einen Gottesdienst geben, sofern keine Terminkollisionen dagegensprechen. Findet der Gottesdienst statt, wird er als gemeinsamer Gottesdienst gefeiert.

### **Evaluation des Gottesdienstplanes**

Der hier vorliegende Gottesdienstplan wird seit 1.9.2022 erprobt. Nach sechs Monaten Testphase wird eine erste Überprüfung stattfinden. Dazu werden in jedem Gottesdienst die Gottesdienstbesucher gezählt.

### **Gemeinsames Gemeindehaus**

Beiden Kirchengemeinden ist bewusst, dass die Landeskirche auf die Aufgabe einzelner Gemeindehäuser drängen wird. Erste Begehungen im Dekanat fanden bereits Ende 2021 statt. Die Kirchenvorstände Trumsdorf und Wonsees haben sich darum frühzeitig mit dem Thema befasst und folgenden Beschluss gefasst: Ein gemeinsames Gemeindehaus der ganzen Region (Azendorf, Krögelstein, Trumsdorf und Wonsees) soll es nicht geben. Dafür bietet auch das Jugendheim in Krögelstein nicht ausreichend Platz. Reduziert sich alles auf diesen Ort, werden immer wieder zwei Veranstaltungen zeitgleich stattfinden müssen. Dafür fehlen die Räume. Trumsdorf und Wonsees werden sich stattdessen ein Gemeindehaus teilen.

Es soll versucht werden, eines der beiden Gemeindehäuser zu erhalten, indem man eines der Häuser verkauft und das andere mit dem Erlös sowie Rücklagen und Mitteln der Landeskirche saniert.

Die Entscheidung, welches Gebäude erhalten bleibt und welches verkauft wird, soll anhand von Gutachten über den Verkaufswert und die geschätzten Sanierungskosten der Gebäude getroffen werden.

### **Gemeinsamer Kirchenvorstand**

Unmittelbar nach Zusammenschluss der neuen Pfarrei wird ein gemeinsamer Kirchenvorstand gebildet. Bis zur nächsten KV-Wahl wird der gemeinsame Kirchenvorstand aus den bisherigen Mitgliedern beider Kirchenvorstände bestehen.

Um sicherzustellen, dass die sechs stimmberechtigten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher aus Trumsdorf nicht regelmäßig von den acht stimmberechtigten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher aus Wonsees überstimmt werden können, gibt sich der gemeinsame Kirchenvorstand eine eigene Geschäftsordnung, die vorsieht, dass Beschlüsse nur mit 2/3-Mehrheit gefasst werden können.

Bei der nächsten KV-Wahl wird der Kirchenvorstand paritätisch mit Trumsdorfern und Wonseesern besetzt. Dazu werden zwei Stimmbezirke eingerichtet, die dem Gemeindegebiet von Trumsdorf einerseits und Wonsees andererseits entsprechen. Auf beide Stimmbezirke soll je die Hälfte der zu wählenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher entfallen.

## **Gemeinsames Pfarramt**

Trumsdorf hat kein eigenes Pfarramt in ihrem Gemeindegebiet, sondern teilt sich mit Berndorf deren Pfarramt. Zukünftig soll das gemeinsame Pfarramt in Wonsees sein. Eine Außenstelle in Trumsdorf wird es nicht geben.

## **Gruppen und Kreise**

### **Grundsätzliches**

Folgende Gruppen und Kreise gibt es:

- Wonsees: Gemeindetreff, Kirchenchor, Posaunenchor, Kindergottesdienstteam, Umweltteam, Frauenfrühstück
- Trumsdorf: Posaunenchor, Kirchenkaffee-Team

Grundsätzlich gilt: Die Gruppen und Kreise beider Gemeinden laufen ganz normal weiter. Sie werden nicht zu Änderungen gezwungen.

Um aber Verknüpfungen zu schaffen, werden alle Angebote in beiden Gemeinden beworben.

Wo Änderungen notwendig sind, sind sie im Folgenden beschrieben.

### **Kirchenchor**

Die Sängerinnen des Kirchenchors Wonsees sind bereit, auch in Trumsdorf und Alladorf zu singen und freuen sich über neue Mitglieder von dort. Singt der Chor in der Gemeinde Trumsdorf, erhält die Kirchengemeinde Wonsees dafür aus Trumsdorf eine Erstattung:

Pro Auftritt in Trumsdorf und Alladorf erstattet die Kirchengemeinde Trumsdorf die Kosten für zwei Chorproben.

### **Posaunenchöre**

Die beiden Posaunenchöre sind die einzige Gruppe, die es in beiden Gemeinden gibt. Mit beiden Posaunenchören werden daher Gespräche gesucht, ob sie zusammenspielen wollen oder nicht. Die Entscheidung treffen die Bläser selber.

### **Seniorenadvent und Seniorenausflug**

In der Kirchengemeinde Trumsdorf findet jedes Jahr ein Seniorenausflug und am Ersten Advent der Seniorenadvent statt. Das Angebot wird von den Senioren gut angenommen und soll darum fortbestehen. Problematisch ist, dass die Pfarrerin nicht nur bei den Veranstaltungen dabei ist, sondern sie bisher auch organisiert. Zukünftig wird die Organisation daher vom Kirchenvorstand und weiteren Ehrenamtlichen übernommen.

### **Kasualabkündigungen**

Zukünftig werden Kasualien immer im nächsten Gottesdienst abgekündigt, auch wenn dieser in der anderen Gemeinde stattfindet. Bei den Kasualien wird extra darauf hingewiesen, z.B. so: »Am kommenden Sonntag findet bei uns in Wonsees kein Gottesdienst statt. Sie sind alle eingeladen, zu



unserem gemeinsamen Gottesdienst nach Trumsdorf zu kommen, wo wir alle noch einmal für Frau/Herr Mustermann beten werden.«

### **Mitarbeiterdank/Adventsfeier**

In Trumsdorf fand der Mitarbeiterdank im Januar oder Februar statt; ein fester Termin existierte nicht. In Wonsees fand der Mitarbeiterdank immer am Montag nach dem Ersten Advent bei der Fa. Nicklas in Schirradorf statt, da sie dann ohnehin immer ihre Halle ausgeräumt und bestuhlt haben.

Zukünftig wird es ein gemeinsames Fest als Mitarbeiterdank geben. Bis auf Weiteres findet der Mitarbeiterdank am Montag nach dem Ersten Advent in Schirradorf statt. Es besteht aber grundsätzlich von allen beteiligten Offenheit dafür, auch zu einer anderen Zeit an einem anderen Ort den Mitarbeiterdank auszurichten.

### **Präparanden- u. Konfirmandenunterricht, Konfirmation und Jubelkonfirmation**

Es wird weiterhin eine zweijährige Vorbereitungszeit auf die Konfirmation geben (als Präparanden und Konfirmanden). Der Präparandenunterricht findet ab Herbst 2022 gemeinsam statt. Der Konfirmandenunterricht findet ab Herbst 2023 gemeinsam statt. Alle drei Kirchen und beide Gemeindehäuser der beiden Gemeinden sollen sinnvoll für den Unterricht genutzt und von den Jugendlichen kennengelernt werden.

Ein Präparanden- und Konfirmandenunterricht in der Region (zusammen mit Azendorf, Krögelstein und Hollfeld) wird abgelehnt. Der Pfarrer/die Pfarrerin kümmert sich um den kompletten Präparanden- und Konfirmandenunterricht. Freizeiten sollen aber, weil sie viel Arbeitszeit kosten, nur noch stattfinden, wenn sie gemeinsame Freizeiten des gesamten Dekanats sind. Kommt keine gemeinsame Freizeit zustande, gibt es auch keine.

Es wird einen gemeinsamen Konfirmationsgottesdienst im Wechsel zwischen Trumsdorf und Wonsees geben.

Es wird weiterhin zwei Jubelkonfirmationen pro Jahr geben, eine in Trumsdorf, eine Wonsees – jeweils mit denen, die in dieser Kirche konfirmiert wurden.

### **Taufsonntage**

Taufen werden, wann immer möglich, vor, während oder nach dem gemeinsamen Gottesdienst am ersten oder dritten Sonntag des Monats stattfinden. I.d.R. soll die Taufe dort stattfinden, wo auch der Gottesdienst ist. Für Alladorf wird davon aber eine Ausnahme gemacht, da der gemeinsame Gottesdienst nur in Ausnahmefällen in Alladorf stattfindet.